

Entomologica Austriaca	##	000-000	00.00.200#
------------------------	----	---------	------------

Ergeht an

alle Autor(inn)en

der "Entomologica Austriaca"

## Richtlinien der Redaktion für die Zeitschrift "Entomologica Austriaca" herausgegeben von der "Österreichischen Entomologischen Gesellschaft"

Die Textseiten der "Entomologica Austriaca" werden im Computersatz mit dem Textprogramm Microsoft Word ® editiert. Arbeiten können auf Computerdiskette, CD-R, CD-RW, DVD+/- oder per E-Mail eingereicht werden. Nach Möglichkeit sollte ein Ausdruck des Beitrages mitgeschickt werden. Steht das Textprogramm Microsoft Word ® nicht zur Verfügung, kann das Manuskript auch nach Rücksprache in anderen gängigen Formaten eingereicht werden.

Die verwendete Schriftart ist ausschließlich **Times New Roman** (sowohl bei Fließtext als auch bei Tabellen), bei normalem Fließtext immer das **Standardformat** (Times New Roman, Schriftgröße 9,5 pt, Zeilenabstand 11 pt, Abstand vor 3 pt, nach 0 pt) verwenden. Die Zusendung von elektronisch gespeicherten Graphiken kann erst nach Kontaktaufnahme mit der Redaktion hinsichtlich Formatwahl erfolgen, Graphiken und Diagramme werden grundsätzlich schwarzweiß gebracht und sollten druckreif sein, da sonst ein Qualitätsverlust zu erwarten ist.

Notwendige Auszeichnungen im laufenden Text: *kursiv* (nur für wissenschaftliche Gattungs- und Artnamen). Autorennamen (Literatur und Beschreiber von Taxa) dürfen nie in **GROSSBUCHSTABEN** geschrieben, sondern in **KAPITÄLCHEN** formatiert werden (Strg+Shift+q). Sammlernamen werden in Normalschrift wiedergegeben.

Im laufenden Text werden Publikationen unter Angabe von Autorennamen und Erscheinungsjahr zitiert, z. B. (HUBER 1982), zwischen Autor und Jahr ist **kein** Beistrich zu setzen. Mehrere Arbeiten des gleichen Autors aus dem gleichen Jahr werden im Text durch a, b, c usw. unterschieden z. B. (HUBER 1982a). Ein entsprechender Zusatz hinter der Jahreszahl muss auch im Literaturverzeichnis aufscheinen. Bei vorliegen von drei und mehr Autoren ist im Text die Syntax "Erstautor et al. Jahreszahl" zu verwenden.

Für eine wissenschaftliche Veröffentlichung hat sich folgender Aufbau bewährt:

- **Titel:** möglichst mit Angabe der Ordnung + Familie, mit Beistrich dazwischen, z. B. (Coleoptera, Hydrophilidae)
- **Autor(en):** Vornamen nie ausschreiben
- **Abstract:** inklusive englischem Titel
- **Key words** ( englisch ) : etwa fünf
- **Einleitung**
- **Material und Methoden:** comb. nova, spec. nova, fam. nova etc. Ziffern: von eins bis neun ausschreiben, dann 10, 11 usw.

- **Ergebnisse:** Autoren von Taxa (Art, Gattung, Familie) sollen in nicht abgekürzter Form nur bei der ersten Erwähnung im Textteil angeführt werden. Für das Männchenzeichen # und das Weibchenzeichen § verwenden, z.B. 1#, 2## (wird dann von der Redaktion ersetzt zu 1♂, 2♀), zwischen Ziffer und Genuszeichen kein Leerzeichen, sollten im Text andere Zeichen verwendet werden, müssen diese im Ausdruck oder in anderer schriftlicher Form erläutert werden. Etiketten originalgetreu (einschließlich etwaiger Fehler) in Anführungszeichen zitieren.
- **Diskussion**
- **Danksagung** (fakultativ)
- **Zusammenfassung** (obligat)
- **Literatur:** Zeitschriften bitte nach Möglichkeit nach dem Verzeichnis des Britischen Museums abkürzen. **In das Literaturverzeichnis sind nur jene Zitate aufzunehmen, die auch im Text aufscheinen. Zwischen Familien- und Vorname kein Beistrich, kein Leerzeichen zwischen zwei abgekürzten Vornamen; bei mehreren Autoren vor dem letzten Autor immer & (nie und! ausschreiben);** Es sind im Literaturverzeichnis sämtliche Autoren einer Arbeit anzuführen! Herausgeber in Klammer = (Hrsg.) bzw. (ed.) oder (eds) bei englischen Arbeiten; z.B.
- **Nach der Zitierung des Titels unbedingt den langen Bindestrich eingeben! — [= linke Alt-Taste gedrückt halten und 0151 am Nummernblock oder als Sonderzeichen eingeben]**

CARL M. & B. MÜLLER (1991): Synchronisierung des Schwärmverhaltens von *Helophorus brevipalpis* BEDEL durch Luftfeuchte und Reflexionswinkel spiegelnder Oberflächen. — [= linke Alt-Taste gedrückt halten und 0151 am Nummernblock oder als Sonderzeichen eingeben] Ent. Nachr. Ber. 35 (4): 280.

LICHTWARDT R.W., CARL M. & B. MÜLLER (1986): The Trichomycetes: fungal associates of arthropods. — Mem. Real. Soc. Espan. Hist. Nat. 4: 111-158.

– Anschrift des (der) Verfasser(s): Dr. Hikmet ÖZBEK (ÖZBEK = Kapitälchen)  
Plant Protection Department, College of  
Agriculture, Atatürk University  
TR-25240 Erzurum, Turkey

**Abbildungen** bitte erläutern und fortlaufend nummerieren, z.B. "Abb. 1-4: ... ." Legende mit Punkt abschließen. Wir bitten um Verständnis, dass aus zeitlichen und arbeitstechnischen Gründen nur mehr **fertig montierte Tafeln**, mit **Nummerierung** versehen, in Originalsatzspiegelgröße angenommen werden (A4, Maße der Seitenränder: oben 2,7 cm, unten 8,5 cm, links 2 cm, rechts 7 cm). Hinweise im Manuskript, wo Fotos in den Text eingefügt werden sollen, sind sinnvoll, aus Kostengründen werden jedoch Fotos oft als Tafeln im Anschluss an den Artikel gebracht. Fotos bitte **digital** liefern (300 dpi Auflösung und abgespeichert im jpg- oder tif-format). Farbfotos werden nur in Absprache mit der Redaktion und gegebenenfalls unter Kostenbeteiligung angenommen. **Diagramme** können aus Kostengründen nur schwarzweiß gedruckt werden und sollen mit verschiedenen Mustern hinterlegt sein. **Excel-Dateien immer auch extra** abspeichern, da bei ins Word eingebundenen Tabellen nur eingeschränkt Korrekturen möglich sind.

**Tabellen** oberhalb mit Legende versehen (Schriftgröße wie Abb.), fortlaufend nummerieren, z.B. "Tab. 1:" und unbedingt in Satzspiegelgröße schicken. Bestimmungstabellen nur mit einem Tabulator, nie mit Leerzeichen oder Einrückungen beliebiger Art formatieren.

Um den Autoren respektive der Redaktion unnötige Arbeiten zu ersparen, wird den Autoren ein "Probedokument" zur Verfügung gestellt, welches sämtliche Druckformate zur Erstellung eines Manuskriptes enthält.

Für redaktionelle Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel.Nr. 0732/759733/Dw. 57 zur Verfügung. Sie können uns auch unter der E-Mail-Adresse „f.gusenleitner@landesmuseum.at“ erreichen. Sämtliche Druckunterlagen sind bei Frau Dr. Elisabeth Geiser, Saint-Julien-Str. 2/314, 5020 Salzburg bzw unter geiser@salzburg.co.at einzureichen (Tel.: 0662/870905).